

Sächsische Nachrichten.

Sachsen.

Eine bekannte und beliebte Persönlichkeit ist zur großen Arme eingegangen. Gestern vormittag starb im 61. Lebensjahre nach schweren Leiden der Königl. Stabskornpeter a. D. Herr Edmund Alwin Franz.

Die Bach-Heberbrückungs-Arbeiten nehmen bei der jetzigen, der Bauausführung günstigen Bitterung einen erfreulichen Fortgang. Der Vohlenbelag zwischen Körnerplatz und Herrmann-Denkmal ist nunmehr fertiggestellt.

Weißer Hirsch.

In Dr. Rahmanns Sanatorium lautete die diesjährige Besuchsziffer am 23. April auf 1085 Personen, d. h. 100 mehr als zu derselben Zeit im Vorjahre.

Morgen Freitag den 26. April nachm. 5 Uhr findet die Generalversammlung des Vereins zur Unterhaltung unserer Kinderbewahranstalt in der Wohnung des Vorsitzenden, Herrn Privatassessor Bekrun, Stangenstraße 5, hier, statt.

Das erste diesjährige Waldparkkonzert soll — prächtiges Wetter vorausgesetzt — Mittwoch den 8. Mai stattfinden.

Dobruß - Dresden.

Schul-Vortrag. Am Montag nachmittag 4 Uhr hielt der Vortragskünstler Herr Paul Kürbe-Dresden einen außerordentlich interessanten Gedichtsvortrag in der hiesigen Schule vor 130 Kindern vom 3.-8. Schuljahre.

Wilmig.

Die fliegende Fähre zwischen Kleinschadowitz und Wilmig wird für die Sommer-Saison von Mittwoch den 1. Mai ab wieder in Betrieb gesetzt. Die Bedienung der Fähre geschieht bekanntlich durch Unteroffiziere und Mannschaften des R. E. Pionierbataillons Nr. 12 unter dem Befehle eines Bizefeldwebels.

Koffelbaude.

Die „Baumbüt“ naht und überall rüftet man sich zum Empfang der Ausflügler. Die Wirtin lassen Stühle und Tische streichen, neue Bänke werden geputzt und aufgestellt.

Vorschappel.

Von einem schweren Unfall wurde gestern der hiesige Dachdeckermeister Markert betroffen. Der belagerte Mann, welcher schon zweimal vorher in seiner beruflichen Tätigkeit verunglückt ist, war auf dem Dache des Hauses Brüdertstraße 12 mit Reparaturarbeiten beschäftigt.

Die hiesige Feuertwehrlor verlor durch das Ableben des Herrn Bädermeister Kahre, der gestern beerdigt wurde, ein treues Mitglied, das beinahe 23 Jahre lang das Amt eines Spritzenmeisters gewissenhaft verwaltet hat.

Döhlitz.

Sprengungszeiten in den Steinbrüchen des Plauenschen Grundes. Nach einer amtschauptmannschaftlichen Verfügung sind die Zeiten, während welcher Sprengungen in den Steinbrüchen des Plauenschen Grundes vorgenommen werden dürfen, wie folgt festgelegt worden: von 7 Uhr 5 Min. früh bis 7 Uhr 19 Min. und von 11 Uhr 22 Min. bis 11 Uhr 45 Min. vormittags.

Burgl.

Auszeichnung. Herr Oberlehrer Diege hier wurde durch Herrn Amtshauptmann Dr. Krug von Ribda das ihm von Sr. Majestät dem König verliehene Verdienstkreuz überreicht.

Königsbröda.

Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie am Zufahrtswege zum Döhlitzchen Licht- und Luftbad liegt bei den Postämtern Königsbröda und Oberlöbnitz-Madebeul vom 26. d. M. ab auf vier Wochen aus.

Kauf.

Der Evang. Arbeiterverein hielt am Sonntag im Krollerschen Gasthose „Zum heiteren Blick“ in Weizdorf einen Vortragsabend ab, zu dem Herr Verbandssekretär Kluge-Dresden erschienen war. Nachdem Herr Vorj. Guische die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste begrüßt hatte, sprach Herr Kluge zunächst über „Zweck und Aufgabe des Evang. Arbeitervereins“.

Borna. Dem hiesigen Bezirksfischenhaus ist eine mit allen modernen Einrichtungen versehene Irrenstation für männliche Geistesfranke angegliedert worden. Die Eröffnung erfolgt am 1. Mai.

Leipzig. Eine der bekanntesten und bedeutendsten Firmen des Leipziger Rauchwarenhandels, die Pelzfirma F. Wyleben, befindet sich in Zahlungsschwierigkeiten. Ihre Verbindlichkeiten belaufen sich auf über 1 1/2 Millionen Mk., denen nur sehr geringe Aktiven gegenüberstehen.

Chemnitz. Die hiesigen Maurer, die schon seit längerer Zeit eine Lohnbewegung vorbereiteten, formierten in einer starkbesuchten Versammlung ihre Forderungen. Diese bestehen in einem Stundenlohn von 50 Pfennigen und 10stündiger Arbeitszeit.

Aus Böhmen. Einen eigentümlichen Selbstmord verübte jüngst ein Monteur einer Elektrizitätsfirma in Teplitz. Er erklomm einen Mast der elektrischen Lichtleitung, befestigte sich dort und ergriff zwei Drähte der 5000 Volt starken Lichtleitung. Er war sofort tot.

Kapital und Arbeit.

Von Eugen von B. Banemann, Berlin

Es ist nicht uninteressant, eine kurze Zusammenfassung zu geben über das Verhältnis zwischen Kapital und Arbeit.

Die amerikanische Eisen- und Stahlindustrie besaß im Jahre 1900 300 000 Millionen Mark Anlagekapital und beschäftigte mit diesem Kapital 737 986 Arbeiter. Die Löhne, die an diese Arbeiter ausgezahlt werden, betragen 7600 Millionen Mark.

Die Produktionen waren von 14,4 Millionen Tonnen auf 23 Millionen Tonnen gewachsen. Die Zunahme des verarbeiteten Materials ist also in beinahe demselben Verhältnis angewachsen, wie das Kapital.

Bermühtes.

Die Kammerfrau der Tante der Kaiserin hatte sich am Dienstag vor der Berliner Strafkammer unter der Anklage zu verantworten, die Prinzessin Amalie zu Schleswig-Holstein um Schmuckstücke bestohlen zu haben. Die Angeklagte, Fräulein Milewska, bestritt entschieden ihre Schuld.

daß sie diese aus eigenen Mitteln bezahlt habe und die Kleider haben mußte, weil sie stets in Gesellschaft der Prinzessin war. Wenn dieser die Gelder zeitweilig ausgingen, will sie Borschäfte geleistet und zum Dank Schmuckstücke erhalten haben. Unter diesen spielt ein angebliches Geschenk des verstorbenen Königs Christian von Dänemark an die Prinzessin Amalie eine Rolle.

Ein Jagdabenteurer vor Gericht. In der Umgegend von Berlin fand vor einigen Monaten eine Treibjagd statt. Das Resselreiben hatte begonnen, als plötzlich eine von Offizieren veranstaltete Schießjagd in das Treiben hineingeriet.

Hausfrauenteile.

Rühnzettel für Freitag, den 26. April. Einlaufsuppe. Rohlau gefotten, mit Senfbutter und Salzkartoffeln. Butterbrot mit Radieschen.

Vegetarischer Rühnzettel

nach dem hygienischen Kochbuch von Elise Starck. Rührei mit Tomaten. Pilzschritten. Bratkartoffeln.

Marktpreise.

Auf dem am heutigen Tage abgehaltenen Dresdner Kleinviehmarkt waren nach amtlicher Feststellung außer 1272 Rälbern und 1729 Schweinen (sämtlich deutsche) auch 144 Stück Schafvieh, sowie 17 Kinder, — 1 Stück österreichisch-ungarischer Herkunft, (4 Ochsen, 4 Kalben u. Kühe und 9 Bullen) oder zusammen 3162 Schlachttiere zum Verkauf gestellt.

Wetterprognose des Kgl. Sächs. Meteorologischen Instituts zu Dresden.

Freitag, den 26. April 1907. Wind und Bewölkung: starke westliche Winde; veränderliche Bewölkung. Niederschlag und Temperatur: vorübergehender Niederschlag; Temperatur nicht erheblich geändert.

Wasserstand der Elbe.

Table with 7 columns: Datum, Wasserstand, etc. showing water levels for different dates.

Advertisement for 'Kutblumen eigene Fabrikation, enorm billig. Strausfedern von 30 Pfg. an bis zu den feinsten. Für Modistinnen vorteilhafteste Bezugsquelle. OSKAR ANDRICH, DRESDEN - A., Am See 25 und Minsowitzer Strasse 26.